

Installationsanleitung  
zur Erweiterungsbaugruppe  
**tiptel 4ab**

(D)

User manual for the installation  
of the expansion module  
**tiptel 4ab**

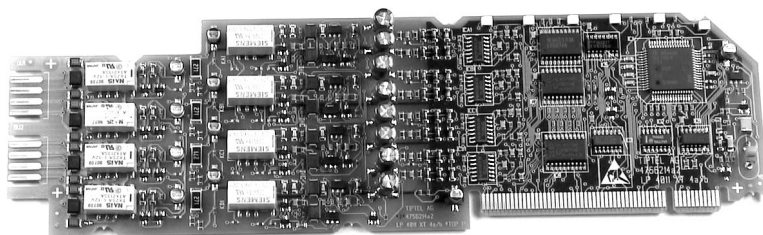
(UK)

Instructions d'installation  
concernant le module d'extension  
**tiptel 4ab**

(F)

Installatiehandleiding  
voor uitbreidingsmodule  
**tiptel 4ab**

(NL)



**tiptel**

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>2</b>
<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
Lieferumfang.....	4
Garantie .....	4
Umweltschutzhinweis .....	4
<b>Einleitung .....</b>	<b>5</b>
<b>Einbau und Konfiguration .....</b>	<b>6</b>
Sicherheitshinweis .....	6
Einbau .....	6
Vorbereitende Arbeiten.....	6
Einbau der Baugruppe .....	7
Verkabelung der Baugruppe.....	7
Abschliessende Arbeiten.....	8
Softwarekonfiguration.....	9
<b>Technische Daten.....</b>	<b>9</b>

# Vorwort

Diese Installationsanleitung beschreibt den Einbau der Erweiterungsbaugruppe tiptel 4ab.

Begriffserläuterungen finden Sie im Anhang der Bedienungsanleitung der Telefonanlage tiptel 4011 XT.

**Diese Erweiterungsbaugruppe ist nur für den Betrieb in der ISDN-Telefonanlage tiptel 4011 XT vorgesehen. Der Einsatz in anderen Systemen kann zur Zerstörung der Baugruppe und des Systems führen.**

**An diese Erweiterungsbaugruppe dürfen nur Endgeräte angeschlossen werden, die eine Zulassung besitzen.**

Änderungen an der Installationsanleitung und der beschriebenen Hardware bleiben jederzeit und ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Die Zusammenstellung der Texte und Abbildungen dieser Bedienungsanleitung erfolgte mit größter Sorgfalt, dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Der Herausgeber übernimmt für fehlerhafte Angaben und deren Folgen keine Haftung.

© 2001 TIPTTEL AG Ratingen. Alle Rechte vorbehalten.

## Lieferumfang

---

Der Lieferumfang besteht aus:

- 1 Erweiterungsbaugruppe tiptel 4ab (zum Schutz vor elektrostatischen Entladungen in einer Antistatik-Tüte verpackt und versiegelt)
- 2 Platinendirektstecker
- 1 Installationsanleitung

## Garantie

---

Für diese Erweiterungsbaugruppe leisten wir eine Garantie von 12 Monaten unter Ausschluss von Schadenersatz, Wandlung oder sonstigen Ansprüchen. Im Rahmen dieser Garantie leisten wir kostenlosen Ersatz für alle Teile, die durch Fabrikations- oder Materialfehler schadhaft geworden sind oder setzen sie in Stand. Für Beschädigungen und Störungen, die durch unsachgemäße Handhabung, durch natürliche Abnutzung oder beim Transport entstehen, kommen wir nicht auf. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind bei der Lieferfirma oder bei uns geltend zu machen. Instandsetzungen können grundsätzlich nur beim Hersteller erfolgen. Durch eine Garantiereparatur tritt weder für die ersetzten Teile noch für das Gerät eine Verlängerung der Garantiezeit ein. Diese Garantie ist nicht übertragbar und erlischt, wenn das Gerät in zweite Hand übergeht. Sie erlischt ebenfalls, wenn an dem Gerät von fremder Hand Eingriffe vorgenommen, oder die am Gerät befindliche Seriennummer entfernt oder unleserlich gemacht wurde. Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der TIPTEL AG. Bei einer Beanstandung ist eine Fehlerbeschreibung und der Kaufbeleg einzusenden.

## Umweltschutzhinweis

---

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen (z.B. Elektrolytkondensatoren) entstehen. Wir verwenden ausschließlich Karton und Papier aus teilrecyceltem Material.

# Einleitung

Diese Erweiterungsbaugruppe tiptel 4ab dient zur Erweiterung der ISDN-Telefonanlage tiptel 4011 XT um 4 analoge Teilnehmer. Sie können beliebige analoge Endgeräte wie z.B. Telefone, Faxgeräte, Modems oder Anrufbeantworter an diese Erweiterungsbaugruppe anschliessen.

**An die Erweiterungsbaugruppe dürfen nur Endgeräte angeschlossen werden, die eine Zulassung besitzen.**

Auf der Erweiterungsbaugruppe sind keine Steckbrücken (Jumper) zur Konfiguration vorhanden.

Im folgenden wird der Einbau der Erweiterungsbaugruppe in die ISDN-Telefonanlage tiptel 4011 XT beschrieben.

# Einbau und Konfiguration

Für den Einbau der Baugruppe sollten Sie folgendes Werkzeug bereitlegen:

- 1 Schraubendreher 2mm
- 1 Schraubendreher Kreuzschlitz
- 1 Abisolierzange
- 1 Seitenschneider

## Sicherheitshinweis

---

**Vor allen Arbeiten bei geöffneter Telefonanlage sind die Netzstecker sämtlicher an der Anlage angeschlossenen Komponenten zu ziehen. Das Ziehen und Stecken von Erweiterungsbaugruppen bei betriebsbereiter Anlage kann zur Zerstörung der Telefonanlage und der Erweiterungsbaugruppe führen.**

## Einbau

---

Führen Sie vor dem Einbau der neuen Erweiterungsbaugruppe die folgenden Schritte durch:

### Vorbereitende Arbeiten

---

Folgende Arbeiten müssen vor dem Einbau der Erweiterungsbaugruppe durchgeführt werden:

- **Entnehmen Sie die Baugruppe bitte erst direkt vor dem Einbau aus Transportverpackung. Berühren Sie keine Bauelemente und fassen Sie die Platine nur an den Rändern an.**
- Vermeiden Sie vor dem Einbau starke statische Aufladungen (Berühren Sie z.B. eine geerdete Heizung).

- Ziehen Sie den Netzstecker der Telefonanlage und schalten Sie alle an die Anlage angeschlossenen Geräte ab.
- Entfernen Sie die Abdeckung des Verdrahtungsraumes. Dazu müssen Sie mit dem Schraubendreher die sich auf der Unterseite befindliche Schraube lösen. Entfernen Sie die Abdeckung.
- Als nächstes muss der obere Teil der Gehäuseabdeckung entfernt werden. Lösen Sie beiden Schrauben und klappen Sie das Oberteil nach oben weg. Sie sehen jetzt die Hauptplatine mit den Slots für die Erweiterungsbaugruppen vor sich. Die Slots sind mit SLOT1 bis SLOT5 durchnummeriert.

## Einbau der Baugruppe

---

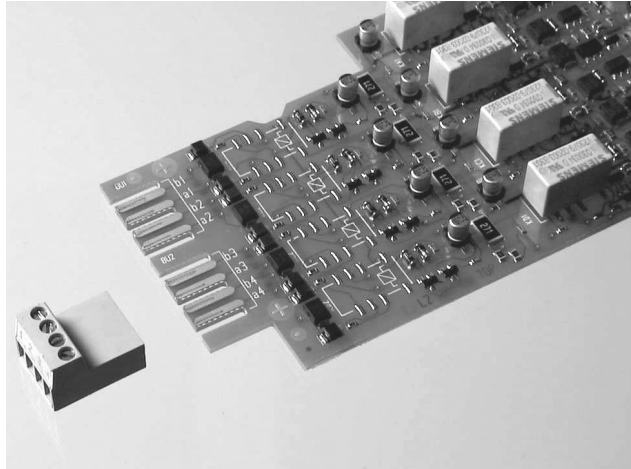
- Sie können für die Erweiterungsbaugruppe tiptel 4ab alle Slots benutzen. Um bei späteren Erweiterungen aber nicht die Telefonanlage umkonfigurieren zu müssen, sollten Sie die Slots 3 bis 5 benutzen.
- Entnehmen Sie die Erweiterungsbaugruppe aus der Antistatik-Tüte. Verwahren Sie die Anstatik-Tüte für eine eventuelle Rücksendung. **Berühren Sie keine Bauelemente und fassen Sie die Platine nur an den Rändern an.**
- Stecken Sie die Erweiterungsbaugruppe in den zuvor festgelegten Slot. Setzen Sie die Baugruppe gerade ein.
- Hängen Sie die obere Abdeckung ein und befestigen Sie diese wieder mit den zwei Schrauben. Achten Sie beim Einbau darauf, dass die obere Kante der Erweiterungsbaugruppe in der entsprechenden Führung der Abdeckung liegt. Die Gehäuseabdeckung muss sich leicht aufsetzen und verschrauben lassen.

## Verkabelung der Baugruppe

---

- Die Erweiterungsbaugruppe tiptel 4ab verfügt über die Anschlussmöglichkeit mit Platinendirektsteckern. Jeweils zwei Endgeräte sind auf einem Platinendirektstecker zusammengefasst. Die Teilnehmeranschlüsse werden auf der Baugruppe von oben nach unten durchnummeriert, a/b-Anschlüsse mit gleichem Index, z.B. a1 und b1, bilden einen Teilnehmeranschluss (dieses gilt nur bei analogen Anschlüssen, bei ISDN-Anschlüssen bilden die Anschlüsse a1, a2, b1 und b2 jeweils ei-

nen Teilnehmeranschluss, diese Anschluss Technik wird auch als Vierdrahtleitung bezeichnet). Die beiden Anschlüsse eines Endgerätes können in beliebiger Reihenfolge an den Platinendirektstecker angeschlossen werden.



- Die Platinendirektstecker sind codiert, d.h. ein versehentliches Vertauschen mit Platinendirektsteckern anderer Erweiterungsbaugruppen, wie z.B. der tiptel 2S0, ist nicht möglich.
- Durch die waldfreie Zuordnung von Teilnehmernummern zu den Anschlüssen auf den Erweiterungsbaugruppen ist eine Änderung der Verdrahtung in der Regel nicht mehr notwendig. Zuordnungsänderungen können bequem mit der Software durchgeführt werden.
- Zur Zugentlastung sollte das Kabel mit einem Kabelbinder an die Kunststoffflaschen im Verdrahtungsraum befestigt werden.

## Abschließende Arbeiten

---

**Nach dem Einbau einer neuen Erweiterungsbaugruppe sollten Sie die Beschriftung auf dem Anlagendeckel entsprechend der neuen Bestückung, z.B. „4a/b“, ausführen, damit bei geschlossener Anlage festgestellt werden kann, welche Baugruppe sich auf welchem Steckplatz befindet.**

Nach Abschluss aller Arbeiten können Sie die Anlage und die angeschlossenen Geräte wieder mit dem 230V Netz verbinden. Die oberen zwei LEDs der neu installierten Baugruppe blinken; die Anwesenheit wurde erkannt, sie wurden aber noch nicht konfiguriert.

## Softwarekonfiguration

---

Die Erweiterungsbaugruppe besitzt in diesem Zustand keine oder eine stark eingeschränkte Funktionalität. Im letzten Schritt der Installation muss die Baugruppe für den gewünschten Einsatzfall konfiguriert werden. Die Konfiguration kann mit dem Programmiertelefon oder einem PC vorgenommen werden. Die Konfiguration der Baugruppe wird in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage tiptel 4011 XT ausführlich beschrieben.

## Technische Daten

### Analoge Anschlüsse:

Speisespannung	40 V=
Speisestrom	26 mA +10%
Rufspannung	52 V +/-10%, 50Hz
Frequenz der Hörtöne	440 Hz
Gebührenimpuls	16 kHz oder 12kHz
Max. Anschlusslänge	0,6mm: 450 m
Wahlverfahren(analog)	IWV oder MFV

# Table of contents

<b>Preface .....</b>	<b>11</b>
Package contents .....	12
Guarantee .....	12
Environmental compatibility .....	12
<b>Introduction .....</b>	<b>13</b>
<b>Installation and configuration .....</b>	<b>14</b>
Safety information .....	14
Installation .....	14
Preparatory work .....	14
Installation of the module .....	15
Wiring of the module .....	15
Concluding work .....	16
Software configuration .....	17
<b>Technical data .....</b>	<b>17</b>

# Preface

This user guide describes the installation of the expansion module tiptel 4ab.

Explanations of the technical terms used can be found in the supplement of the user manual for the telephone system tiptel 4011 XT.

**This expansion module has exclusively been developed for an installation in the ISDN telephone system tiptel 4011 XT. Its use in other telephone systems may lead to a destruction of the module or of the entire system.**

**Only terminal units disposing of a valid approval shall be connected to this expansion module.**

We reserve the right to modify the User Manual or the hardware described at any time and without prior notice. The texts and illustrations contained in this User Manual have been compiled with the utmost care, though errors cannot be ruled out completely. The publisher shall not be held liable for any incorrect information or consequences arising from the same.

© 2001 TIPTTEL AG Ratingen. All rights reserved.

## Package contents

---

The following items come with the delivery:

- 1 expansion module tiptel 4ab (packed in a sealed anti-static bag to avoid charges before the installation)
- 2 direct board connectors
- 1 user manual for installation

## Guarantee

---

We guarantee this expansion module for 12 months with the exclusion of damages, compensation, cancellation of sale or any other claims.

Under this guarantee, we will replace or repair free of charge any parts that have become defective due to faults in production or materials. We shall not accept liability for any damage or faults arising from improper handling or use, or from natural wear and tear, or for those damages arising during transport. Any claim for damages arising from this guarantee has to be made against the supplier or our company. Repairs will only be carried out by the manufacturer. A repair performed under the guarantee shall not have the effect of extending the guarantee for the parts replaced or for the equipment it-self. This guarantee is not transferable and shall expire if the equipment changes ownership. It also expires if anyone else than the manufacturer's service carries out repairs or maintenance of the equipment or if the serial number on the equipment is removed or rendered illegible. The General Conditions of Business of TIPTEL AG also apply. In case of a complaint, a description of the fault and the purchase receipt has to be sent in.

## Environmental compatibility

---

No contact with substances harmful to human health (e. g. electrolytic capacitors) can occur during due and proper use of this module. Only cardboard and paper from partially recycled material is used.

# Introduction

By means of this expansion module tiptel 4ab, the ISDN telephone system tiptel 4011 XT can be expanded by 4 analogue extensions. Any analogue terminal unit you like can be connected to this expansion module, e. g. telephones, fax machines, modems or answering machines.

**Only terminal units disposing of a valid approval shall be connected to this expansion module.**

No jumpers for configuration purpose are available on the expansion module.

In the following paragraphs, the installation of the expansion module into the ISDN telephone system tiptel 4011 XT is described.

# Installation and configuration

The following tools are required to install the expansion module:

- 1 screwdriver 2mm
- 1 Phillips screwdriver
- 1 insulating pliers
- 1 side-cutting nipper

## Safety information

---

**The mains plugs of all components and units connected to the System should be extracted before working on the opened Telephone System. Removing and fitting expansion modules while the System is running can cause serious damage to or destruction of the Telephone System and the expansion module.**

## Installation

---

Please observe the following instructions when installing a new expansion module:

### Preparatory work

---

The following work must be carried out before installing the expansion module:

- **Only remove the module from its transport packaging immediately before installation. Do not touch any component parts and hold the board only at the edges.**
- Avoid strong static charges before installation (e.g. touch an earthed radiator).

- Extract the mains plug of the Telephone System and switch off all devices connected to the System.
- Remove the wiring compartment cover. To do this, use the screwdriver to loosen the screw located at the bottom. Remove the cover.
- The top section of the housing cover must now be removed. Loosen the two screws and open the top upwards. You will now see the mainboard with the slots for the expansion modules. The slots are numbered SLOT1 to SLOT5.

## Installation of the module

---

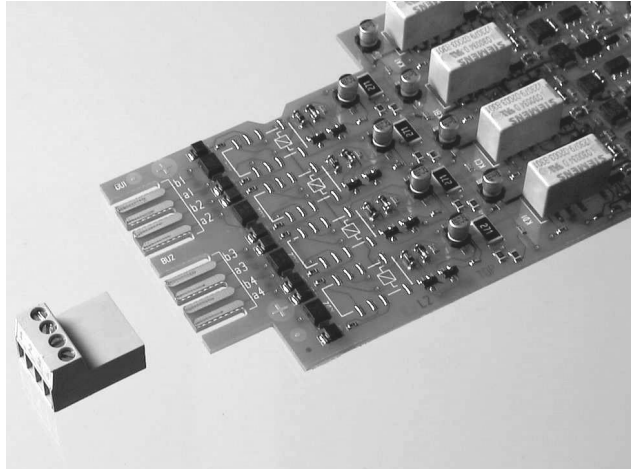
- You can use all the slots for the expansion module tiptel 4ab. In order not to have to reconfigure the Telephone System in case of future expansions, you should use the slots 3 to 5.
- Remove the expansion module from its anti-static bag. Keep the anti-static bag in case the module has to be returned. **Do not touch any components and only hold the board at the edges.**
- Insert the expansion module into the designated slot. Ensure that the module is inserted straight.
- Replace the top cover and secure it again with the two screws. During installation, ensure that the upper edge of the expansion module is located in the corresponding guide of the cover. No force must be applied when replacing the housing cover and securing it with the screws.

## Wiring of the module

---

- The tiptel 4ab expansion module can be connected with direct board connector plugs. Two terminals are lumped together on each direct board connector plug. The subscriber connections are numbered in sequence on the module from top to bottom, with a/b connections with the same index, e.g. a1 and b1, forming one subscriber connection (this applies only to analogue connections while, in case of ISDN connections, connections a1, a2, b1 and b2 each form one subscriber connection; this technique is also known as a four-wire circuit).

The two terminal connectors can be connected to the direct board connector plug in any order.



- The direct board connector plugs are coded, i.e. inadvertent swapping with the direct board connector plugs of other expansion modules, such as the tiptel 2SO, is not possible.
- The optional assignment of subscriber numbers to the connections on the expansion modules means that it is normally no longer necessary to change the wiring. Assignment changes can be performed easily using the software.
- For strain relief, the cable should be secured to the plastic clips in the wiring compartment using a cable fastener.

## Concluding work

---

**After installing a new expansion module, you should include the new component in the labelling on the lid of the unit, e.g. by adding “4ab”, so as to know which module is fitted in which slot when the unit is closed.**

After completing all the work, you can re-connect the System and the other devices to the 230v mains network. The two upper LEDs of the newly installed module flash. This means that their presence has been recognised but they have not yet been configured.

## Software configuration

---

In its present state, the expansion module has no or only a very limited functionality. During the last step of the installation, the module has to be configured according to the user's local and individual requirements. The configuration can be carried out by means of a PC or a programming telephone. The configuration of the module is described in detail within the user manual for the telephone system tiptel 4011 XT.

## Technical data

### Analogue connections:

supply voltage	40 V=
supply current	26 mA + 10%
call voltage	52 V +/-10%, 50Hz
frequency of control tones	440 Hz
charge pulse	16 kHz or 12kHz
max. connection length	0,6mm: 450 m
dialling mode (analogue)	pulse or DTMF

# Sommaire

<b>Sommaire</b> .....	<b>18</b>
<b>Préambule</b> .....	<b>19</b>
Contenu de la livraison .....	20
Garantie .....	20
Remarques concernant l'environnement .....	20
<b>Introduction</b> .....	<b>21</b>
<b>Montage et configuration</b> .....	<b>22</b>
Consigne de sécurité .....	22
Montage .....	22
Travaux de préparation .....	22
Montage du module .....	23
Câblage du module .....	23
Derniers travaux .....	25
Configuration logicielle du module d'extension .....	25
<b>Données techniques</b> .....	<b>25</b>

# Préambule

Ces instructions d'installation décrivent uniquement le montage du module d'extension 4a/b.

Vous trouverez les explications des termes à l'annexe des instructions de service de l'installation téléphonique tiptel 4011XT.

**Ce module d'extension est prévu uniquement pour être utilisé dans l'installation téléphonique ISDN/RNIS tiptel 4011XT. Son utilisation dans d'autres systèmes peut entraîner la destruction du module et du système.**

**Seuls des terminaux possédant une homologation européenne peuvent être raccordés à ce module d'extension.**

Toutes les informations contenues dans ce manuel d'installation sont susceptibles d'être modifiées sans avis préalable. Les textes et figures de ce manuel ont été réalisées avec le plus grand soin. Toutefois, des erreurs ne peuvent pas être entièrement exclues. Le constructeur ne peut être tenu pour responsable des éventuelles omissions techniques ou rédactionnelles.

© 2001 TIPTTEL AG Ratingen. Tous droits réservés.

## Contenu de la livraison

---

L'emballage se compose de:

- 1 Module d'extension tiptel 4a/b (emballé et cacheté dans un sac antistatique pour le protéger contre des décharges électrostatiques)
- 2 Connecteurs directs enfichables sur la platine
- 1 Manuel d'installation

## Garantie

---

Pour ce module d'extension, nous fournissons une garantie de 24 mois conformément aux prescriptions du bon de garantie ci-joint. Veuillez conserver précieusement votre bon d'achat. Dans le cas d'un éventuel retour à l'expéditeur, veuillez à bien utiliser l'emballage d'origine du module. Nous ne nous portons pas garants de dégâts résultant d'un emballage inadéquat.

## Remarques concernant l'environnement

---

En cas d'une utilisation conforme aux prescriptions, il n'y a pas de contact avec des matières nuisibles à la santé (par exemple condensateurs électrolytiques). Nous utilisons exclusivement du carton et du papier provenant de matériaux partiellement recyclés.

# Introduction

Ce module d'extension tiptel 4a/b vous permet d'augmenter la capacité de l'installation téléphonique tiptel 4011XT de 4 abonnés analogiques. Vous pouvez raccorder à ce module d'extension n'importe quel terminal analogique, comme par exemple des téléphones, fax, modems ou répondeurs.

**Seuls des terminaux possédant une homologation européenne peuvent être raccordés à ce module d'extension.**

Sur le module d'extension, il n'y a pas de cavaliers pour la configuration.

Nous décrivons ci-après le montage du module d'extension dans l'installation téléphonique tiptel 4011XT ainsi que la configuration du logiciel qui s'ensuit.

# Montage et configuration

Pour le montage du module d'extension, vous avez besoin de l'outillage suivant:

- 1 Tournevis plat 2mm
- 1 Tournevis cruciforme
- 1 Pince à dénuder
- 1 Pince coupante diagonale

## Consigne de sécurité

---

**Très important** : Avant de commencer les travaux sur l'installation téléphonique, il est nécessaire de déconnecter toutes les sources d'alimentation externes (secteur, appareils alimentés sur le bus interne...). Toute intervention sur une installation en cours de fonctionnement peut conduire à la destruction du module d'extension ou de l'installation téléphonique.

## Montage

---

Avant de commencer le montage du nouveau module d'extension, veuillez procéder aux travaux suivants :

### Travaux de préparation

---

Les travaux suivants doivent être effectués avant le montage du module d'extension:

- **Retirez le module d'extension de l'emballage de transport juste avant son montage. Ne touchez à aucun des éléments incorporés et prenez la platine seulement par les bords.**

- Avant le montage, évitez de fortes charges électrostatiques (Touchez par exemple un chauffage mis à la terre).
- Déconnectez toutes les sources d'alimentation externes de l'installation téléphonique (secteur, appareil alimenté connecté sur le bus interne)
- Enlevez le capot recouvrant le compartiment de câblage. Pour ce faire, vous devez avec le tournevis dévisser la vis se trouvant sur la face inférieure de l'installation téléphonique.
- Enlevez ensuite la partie supérieure du boîtier. Desserrez les deux vis et relevez la partie supérieure vers le haut. Vous avez maintenant devant vous la platine principale avec les emplacements pour les modules d'extension. Les emplacements sont numérotés de EMPLACEMENT1 à EMPLACEMENT5 (SLOT1 à SLOT5).

## Montage du module

---

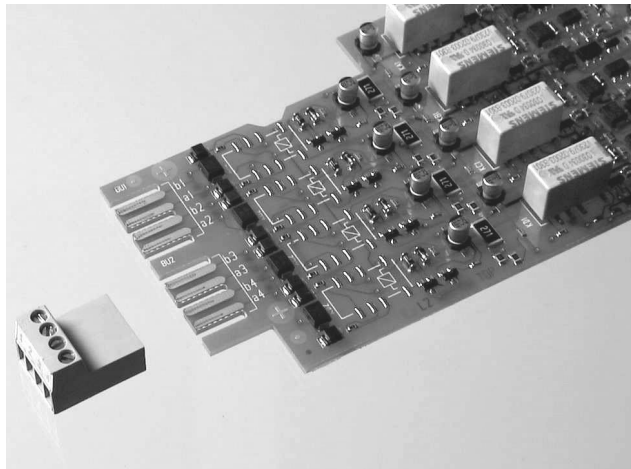
- Pour le module d'extension 4a/b, vous pouvez utiliser n'importe lequel des emplacements. Afin de ne pas devoir reconfigurer l'installation téléphonique lors d'extensions ultérieures, nous vous conseillons d'utiliser les emplacements de 3 à 5.
- Enlevez le module d'extension du sac antistatique. Conservez le sac antistatique pour un éventuel retour du module. **Ne touchez à aucun des éléments incorporés et prenez la platine uniquement par les bords.**
- Enfichez le module d'extension dans l'emplacement défini auparavant. Disposez le module bien droit.
- Remettez le capot supérieur et fixez-le au moyen des deux vis. Lors du remontage, veillez à ce que le bord supérieur du module d'extension repose bien dans le guidage correspondant du capot. Veillez également à ce que la remise en place du boîtier supérieur n'oppose aucune résistance.

## Câblage du module

---

- Le module d'extension 4a/b ne dispose que de la possibilité de raccordement par connecteurs directs sur platine. Sur chaque connecteur peuvent être raccordés deux terminaux analogiques

différents. Les raccordements d'abonnés sont numérotés sur le module du haut en bas. Les bornes a/b avec le même indice, par exemple a1 et b1, forment un raccordement d'abonné (cela s'applique uniquement pour des raccordements analogiques). Les deux fils de raccordements d'un terminal peuvent être connectés dans n'importe quel ordre sur le bornier de la platine. Les connecteurs s'enfichent sur la platine de la façon désignée par la photographie page suivante. Pour des raccordements RNIS, les bornes a1, a2, b1 et b2 forment chaque fois un raccordement d'abonné (désigné également comme circuit à quatre fils).



- Les connecteurs directs sur platine possèdent des détrompeurs. Il n'est donc pas possible de les confondre avec des connecteurs directs d'autres modules d'extension, comme par exemple le tiptel 2S<sub>0</sub>.
- Du fait de l'attribution facultative de numéros d'abonnés aux raccordements sur les modules d'extension, une modification du câblage n'est normalement pas nécessaire. Des modifications de l'attribution peuvent être facilement effectuées à l'aide du logiciel.
- Afin de limiter les contraintes mécaniques des câbles sur les connecteurs, il est fortement recommandé de fixer ces câbles sur les attaches plastiques situées dans le compartiment de câblage (à l'aide d'un serre-fil plastique, par exemple).

## Derniers travaux

---

**Après le montage d'un nouveau module d'extension, vous devriez effectuer le marquage sur le couvercle de l'installation en fonction des nouveaux éléments incorporés, afin de savoir quel module d'extension se trouve sur quel emplacement lorsque l'installation est fermée.**

Une fois les travaux terminés, vous pouvez de nouveau connecter l'installation et les appareils raccordés au réseau 230V. Les deux DEL supérieures du module d'extension nouvellement installé s'allument, la présence a été reconnue, mais les interfaces n'ont pas encore été configurées.

## Configuration logicielle du module d'extension

---

Dans cet état, le module d'extension n'a pas de fonctionnalité ou alors une fonctionnalité très limitée. Comme dernière étape de l'installation, le module doit être configuré pour le mode d'utilisation souhaité. La configuration peut être effectuée avec le téléphone de programmation ou un PC. La configuration du module d'extension est décrite en détail dans le mode d'emploi de l'installation téléphonique tiptel 4011 XT.

## Données techniques

### Connexions analogiques

Tension d'alimentation	40 V=
Courant d'alimentation	26 mA +10%
Tension d'appel	52 V +/-10%, 50Hz
Fréquence des tonalités d'écoute	440 Hz
Impulsion de taxation	16 KHz ou 12KHz
Longueur de raccordement max.	0,6mm: 450 m
Processus de numérotation (analogique)	Fréquences vocales ou Impulsions

# Inhoudsopgave

<b>Inhoudsopgave</b> .....	<b>26</b>
<b>Voorwoord</b> .....	<b>27</b>
Leveringsomvang .....	28
Garantie .....	28
Milieu-tip .....	28
<b>Inleiding</b> .....	<b>29</b>
<b>Inbouw en configuratie</b> .....	<b>30</b>
Veiligheidstip .....	30
Inbouw .....	30
Vorbereidende werkzaamheden .....	30
Inbouw van de module .....	31
Verkabeling van de module .....	31
Afsluitende werkzaamheden .....	32
Softwareconfiguratie van de uitbreidingsmodule .....	33
<b>Technische Data</b> .....	<b>33</b>

# Voorwoord

Deze installatiehandleiding beschrijft alleen de inbouw van de 4a/b-uitbreidingsmodule.

Begripsverklaringen vindt u in de aanhang van de bedieningshandleiding van de telefooncentrale tiptel 4011 XT.

**Deze uitbreidingsmodule is alleen voor het bedrijf in de ISDN-telefooncentrale tiptel 4011 XT bedoeld. De toepassing in andere systemen kan de vernietiging van de module en van het systeem veroorzaken.**

**Aan deze uitbreidingsmodule mogen alleen toestellen aangesloten worden, die goedgekeurd zijn volgens de wettelijke eisen met betrekking tot het analoge netwerk.**

Veranderingen in de installatiehandleiding en aan de beschreven hardware blijven steeds zonder aankondiging vooraf voorbehouden. De samenstelling van de teksten en afbeeldingen in deze bedieningshandleiding is zorgvuldig gebeurd, wat niet betekent, dat fouten geheel uitgesloten kunnen worden. De uitgever is voor fouten en de gevolgen daarvan niet aansprakelijk.

© 2001 Tiptel bv Almere. Alle rechten voorbehouden.

## Leveringsomvang

---

De leveringsomvang bestaat uit:

- 1 uitbreidingsmodule tiptel 4a/b (als bescherming tegen elektro-statische ontladingen in een antistatische verpakking verzegeld)
- 2 module kroonstenen
- 1 installatiehandleiding

## Garantie

---

Voor deze uitbreidingsmodule geven wij een garantie van 12 maanden. Zorgt u er verder voor, dat bij eventueel terugsturen de module en de bijlagen in de originele verpakking zitten. Schade door onvoldoende verpakken wordt door de garantie niet gedekt.

## Milieu-tip

---

Bij normaal gebruik kan geen contact met gevaarlijke stoffen (Bijv. electrolytcondensatoren) ontstaan. Wij gebruiken uitsluitend karton en papier van gedeeltelijk gerecyceld materiaal.

# Inleiding

Deze uitbreidingsmodule tiptel 4a/b dient ter uitbreiding van de ISDN-telefooncentrale tiptel 4011XT met 4 analoge deelnemers. U kunt naar wens analoge toestellen zoals bijv. telefoons, faxapparaten, modems of antwoordapparaten aan deze uitbreidingsmodule aansluiten.

**Aan de uitbreidingsmodule mogen slechts goedgekeurde toestellen aangesloten worden.**

In de uitbreidingsmodule zijn geen jumpers voor configuratie aanwezig.

Onderstaand wordt de inbouw van de uitbreidingsmodule in de ISDN-telefooncentrale tiptel 4011XT en de aansluitende software-configuratie beschreven.

# Inbouw en configuratie

Voor de inbouw van de module zijn de volgende gereedschappen noodzakelijk:

1 schroevendraaier 2mm

1 kruisschroevendraaier

1 isoleertang

1 kleine kniptang

## Veiligheidstip

---

**Voor alle werkzaamheden bij open centrale moeten de netstekkers van alle aan de installatie aangesloten componenten uit het stopcontact worden getrokken. In- en uitbouwen van uitbreidingsmodules bij in bedrijf zijnde centrales kan schade aan de telefooninstallatie en de uitbreidingsmodule betekenen.**

## Inbouw

---

Doet u voor inbouwen van de uitbreidingsmodule de volgende stappen:

### Vorbereidende werkzaamheden

---

De volgende werkzaamheden moeten voor de inbouw van de uitbreidingsmodule gedaan worden:

- **Neem de module pas direct voor de inbouw uit de verpakking. Geen modules aanraken en de module slechts aan de randen vasthouden.**
- Vermijd voor de inbouw sterke statische opladingen.

- Trek de netstekker van de telefooncentrale eruit en schakel alle aan de installatie aangesloten apparaten uit.
- Verwijder de kleine kap van de kabelruimte. U dient eerst met de schroevendraaier de zich aan de onderkant bevindende schroef los te draaien. Verwijder nu de afdekking. Als volgende stap moet de bovenkap verwijderd worden. Beide schroeven losdraaien en de bovenkap naar boven wegklappen. Nu ziet u het moederboard met de slot's voor de uitbreidingsmodules voor zich. De sloten zijn met SLOT1 tot SLOT5 genummerd.

## Inbouw van de module

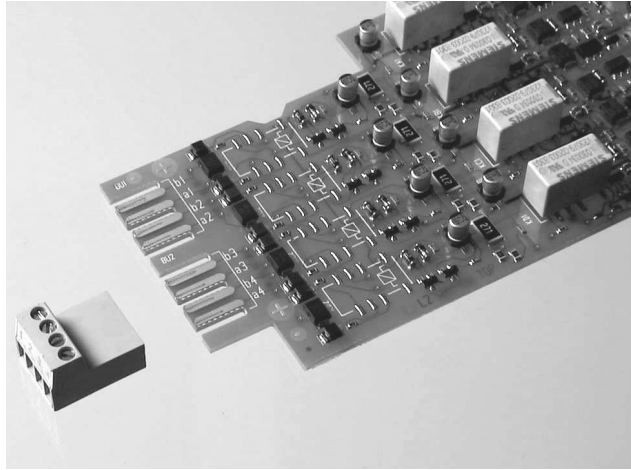
---

- U kunt voor de uitbreidingsmodule 4a/b alle sloten benutten. Om echter bij latere uitbreidingen niet de gehele telefooncentrale te moeten omconfigureren neemt u de sloten 3 tot en met 5.
- Neem de uitbreidingsmodule uit de antistatische verpakking. Antistatische verpakking voor eventueel terugsturen bewaren. **Geen modules aanraken en de module s.v.p. slechts aan de randen vasthouden.**
- Steek de uitbreidingsmodule in de gewenste slot. Module rechtstandig inzetten.
- Hang de bovenste kap in de richel en bevestig hem weer met twee schroeven. Let er bij de montage op dat de uitbreidingsmodule in de kap ligt. De kap terugplaatsen en vastschroeven.

## Verkabeling van de module

---

- De uitbreidingsmodule 4a/b kan alleen met module kroonstenen worden aangesloten. Er kunnen steeds twee toestellen op één kroonsteen worden samengevat. De deelnemeraansluitingen worden op de module van boven naar onder doorgenummerd, a/b-aansluitingen met dezelfde index, bijv. a1 en b1, vormen samen één deelnemeraansluiting (dit geldt alleen bij analoge aansluitingen, bij ISDN-aansluitingen vormen de aansluitingen a1,a2,b1 en b2 steeds één deelnemeraansluiting. De beide aansluitingen van een toestel kunnen in willekeurige volgorde aan de module kroonstenen worden aangesloten. De kroonsteen wordt als volgt verkabeld.



- De kroonstenen zijn beveiligd, d.w.z. verwisseling met module kroonstenen van andere uitbreidingsmodules, zoals bijv. de tiptel 2S<sub>0</sub>, is niet mogelijk.
- Omdat u de deelnummers naar keuze kunt verbinden met de aansluitingen op de uitbreidingsmodules is een nieuwe verkabeling in de regel niet meer nodig. Verbindingswijzigingen kunnen simpel met de software uitgevoerd worden.
- Als trekbeveiliging moet de kabel met een kabelbinder aan de kunststoflussen worden vastgemaakt.

## Afsluitende werkzaamheden

---

**Na het installeren van een nieuwe uitbreidingsmodule moet u de beschrifting aan de buitenkant van de doos aan de nieuwe uitrusting aanpassen, zodat u op de deksel kunt zien, welke module zich op welke slot bevindt.**

Na afsluiting van alle werkzaamheden kunt u de installatie en de aangesloten toestellen weer aan het 230V-net aansluiten. De bovenste twee LED's van de nieuw geïnstalleerde module knipperen, wat betekent dat de nieuwe hardware herkend maar nog niet geconfigureerd is.

## Softwareconfiguratie van de uitbreidingsmodule

---

De uitbreidingsmodule bezit in standaard toestand geen of een sterk beperkte functionaliteit. Als laatste stap moet de module nog geconfigureerd worden. De configuratie kan met de programmeertelefoon of een PC uitgevoerd worden. De configuratie van de module wordt in de bedieningshandleiding van de telefooncentrale tiptel 4011 XT uitvoerig beschreven.

## Technische Data

### Analoge aansluitingen:

spanning	40 V=
stroomvoeding	26 mA +10%
oproepspanning	52 V +/-10%, 50Hz
toonfrequentie	440 Hz
kostenimpuls	16 KHz oder 12KHz
max. aansluitlengte	0,6mm: 450 m
Kiesmodus (analoog)	IDK of TDK





**TIPTEL AG**

Halskestraße 1  
D - 40880 Ratingen  
Hotline:

Tel: 0 18 05 – 84 78 35\*  
Vanity Tel: 0 18 05 – TIPTEL\*  
Fax: 0 18 05 – 84 78 49\*  
E-Mail: support@tiptel.de  
Internet: www.tiptel.de

\* 0,122 € pro Minute

**Tiptel GmbH**

Tenschertstraße 8  
A - 1230 Wien

Tel: 0043 - 1 - 616 78 71  
Fax: 0043 - 1 - 616 78 71 - 22  
E-Mail: tiptel@aon.at  
Internet: www.tiptel.at

**Tiptel NV / SA**

F. Smolderstraat 14  
B - 1932 Zaventem

Tel: 02 - 714 93 33  
Fax: 02 - 714 93 34  
Internet: www.tiptel.be  
HELP DESK\* 0903 - 99 333

\* 1,15 EUR / min.

**Tiptel AG**

Bahnstrasse 46  
CH - 8105 Regensdorf

Tel: 0041 - 1 - 843 13 13  
Fax: 0041 - 1 - 843 13 23  
E-Mail: tiptel@tiptel-online.ch  
Internet: www.tiptel-online.ch

**Tiptel sarl**

23, Avenue René Duguay-Trouin  
F - 78960 Voisins-le-Bretonneux

Tél: 0033 - 1 - 39 44 63 30  
Fax: 0033 - 1 - 30 57 00 29  
Internet: www.tiptel.fr

**Tiptel b.v.**

Camerastraat 2  
NL - 1322 BC Almere

Tel: 0900 - BEL TIPTEL of 0900 - 2358478 (niet gratis)  
Fax: 036 - 53 678 81  
Internet: www.tiptel.nl